

Liebe(r) Jugendleiter(in)

Trotz des derzeitigen Chaos beabsichtigen wir, das 23. Magnus-Stuiber-Turnier 2020 zu einem halbwegs befriedigenden Abschluss zu bringen. Zu meinem großen Bedauern wird einiges nicht wie gewohnt und auch nicht wie geplant ablaufen können. Wir, die GJL, haben uns lange den Kopf zerbrochen, ob, wie, wann und in welcher Form das diesjährige Turnier zu Ende gebracht werden kann.

In enger Absprache mit unserem 1. Gauschützenmeister sind wir nun zu folgendem Vorgehen gekommen:

- Das Turnier wird grundsätzlich abgeschlossen werden.
- Ein Nachschießen wird es wie auch zu vor geben. Die noch fehlenden Schießergebnisse bei den Schützen, denen noch ein Ergebnis fehlt, wird in den Heimatvereinen unter Aufsicht der jeweiligen Jugendleiter stattfinden. Die Ergebnisse werden dann **bis 04.10.20** von den Jugendleitern an die Turnierleitung übermittelt.
- Es wird kein Finalschießen und damit auch keinen Turniersieger geben.
- Es wird keine Siegerehrung geben
- Die Mannschaftswertung entfällt.
- Pokale werden dieses Jahr nicht überreicht.
- Anstelle der Sachpreise werden dieses Jahr nur Geldpreise vergeben.
- Die bereits erhaltenen Spendenpreise in Form von Sachpreisen und Gutscheinen werden in Form einer erweiterten Meistbeteiligung an die Vereine ausgeschüttet, die mindestens 10 Schützen im Turnier hatten, welche das Turnier auch beendet, d.h. alle drei Runden geschossen, haben. Mit diesen Sachpreisen soll in den Vereinen ein internes Preisschießen durchgeführt werden, damit die Turnierteilnehmer noch einen kleinen Ausgleich haben.

Es tut mir aufrichtig leid, daß wir zu dieser Regelung gelangen mussten. Es ist nicht in meinem Sinne und ganz sicher auch nicht im Sinne vom Mang. Aber leider sehen wir keine andere Möglichkeit. Und glaubt mir, daß wir uns bis zuletzt den Kopf über eine andere Lösung zerbrochen haben.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Nagl (Turnierleiter)